



## N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 39. Sitzung des Ortschaftsrates Oberwartha (OSR OW/039/2017)

am Donnerstag, 16. November 2017,

18:30 Uhr

in der Ortschaft Oberwartha, Versammlungsraum,  
Max-Schwan-Straße 4, 01156 Dresden

### Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr  
Ende: 19:50 Uhr

### Anwesend:

#### Vorsitzender/Ortsvorsteher

Jens Kleinschmidt

#### Mitglied Liste Freie Wähler Oberwartha

Tino Hanke

Helge Nestler

Gert Reinhold

Annett Renner

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentlich

- |   |   |                                     |
|---|---|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit   |                                     |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2017 |                                     |
| 3 | Finanzmittel für Freundeskreis Alte Feuerwehr Oberwartha e.V.                                   | <b>A-OW0090/17<br/>beschließend</b> |
| 4 | Finanzmittel für Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V. zur Anschaffung von Pavillons           | <b>A-OW0094/17<br/>beschließend</b> |
| 5 | Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2017   | <b>A-OW0092/17<br/>beschließend</b> |
| 6 | Finanzmittel aus Investpauschale 2017   | <b>A-OW0093/17<br/>beschließend</b> |
| 7 | Antrag an das Stadtplanungsamt Dresden  | <b>A-OW0091/17<br/>beschließend</b> |
| 8 | Informationen und Anfragen  |                                     |

### öffentlich

#### 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Kleinschmidt eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2 Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2017

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung wird einstimmig bestätigt.

Hinsichtlich der Niederschrift vom 16.10.2017 fragt Herr Nestler, weshalb die vom Ortsvorsteher an ihn ausgesprochene Verwarnung nicht im Protokoll erscheint.

Herr Kleinschmidt bemerkt, dass das ja im nichtöffentlichen Teil erfolgte und somit auch im Protokoll zur nichtöffentlichen Sitzung vermerkt ist.

Herr Nestler bittet darum, dies auch im Protokoll der öffentlichen Sitzung zu vermerken.

Folgender Text wird dazu aufgenommen:

Herr Kleinschmidt weist Herrn Nestler nochmal auf seine Aufgaben als Ortschaftsrat hin. Herr Nestler wird belehrt, dass er Anfragen an Fachämter zu bestimmten Bauvorhaben in der Ortschaft, welche er als Mitglied des Ortschaftsrates macht, vorher mit den Räten abzusprechen hat. Ansonsten muss er Anfragen als Privatperson machen.



Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**5 Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2017**

**A-OW0092/17  
beschließend**

Aus diesen Mitteln sollen Anschaffungen für die Ortschaft erfolgen, es werden keine Vereinsinternen Anschaffungen getätigt.

Herr Kleinschmidt erklärt sich befangen und übergibt die Leitung an Herrn Hanke.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, die für 2017 noch zur Verfügung stehenden Finanzmittel aus dem Verfügungsfonds 2017 in Höhe von 2.560 € für verschiedene Maßnahmen in der Ortschaft dem Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V. bereit zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung  
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**6 Finanzmittel aus Investpauschale 2017**

**A-OW0093/17  
beschließend**

Vom Verein werden investive Maßnahmen in der Ortschaft Oberwartha durchgeführt.

Herr Hanke erklärt sich befangen.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, die für 2017 in der Investpauschale noch zur Verfügung stehenden Finanzmittel in Höhe von 1.365 € für Investitionsmaßnahmen in der Ortschaft Oberwartha dem Freundeskreis Alte Feuerwehr Oberwartha e.V. zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung  
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**7 Antrag an das Stadtplanungsamt Dresden**

**A-OW0091/17  
beschließend**

In einem ersten Schritt ist die Weiterentwicklung von Oberwartha mit dem Bau und der Eröffnung der Kita Max-Schwan-Straße erfolgt. Nun sollen sich junge Familien hier ansiedeln und dafür muss Baurecht geschaffen werden.

Oberwartha verfügt über freie Grün- und Gehölzflächen, welche über Einbeziehung zum Innenbereich zu Bauflächen mit hohem Grünanteil entstehen können. Über die rechtsgültige Erhaltungssatzung sind ortstypische Vorgaben gegeben.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, das Stadtplanungsamt Dresden mit der Prüfung, ob die Flurstück Nr. 6, 4/2, 4/4/ und 7/1 der Gemarkung Oberwartha über die Einbeziehungssatzung gemäß § 34 Abs.4 Nr. 3 BauGB bzw. eine geeignetere Satzung zu Innenbereichsflächen mit prinzipiellen Baurecht entwickelt werden können, zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** Zustimmung  
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **8 Informationen und Anfragen**

Herr Nestler fragt an, ob ein Vertrag zwischen dem Eigentümer des Klostergutes und der Stadt Dresden zur Sondernutzung der Flächen rund um das Klostergut Oberwartha (Ruine) vorliegt.

Dazu erläutert Frau Götze, bisher wurde keine Vereinbarung zu einer Sondernutzung getroffen. Dieser Bereich wurde bei einem Vor Ort Termin mit dem Straßenmeister begutachtet und dabei ist festgestellt worden, dass der Zaun im öffentlichen Verkehrsraum steht. Ein entsprechender Vertrag wird durch das Fachamt mit dem Eigentümer geschlossen.

Für die Sicherheit der Fußgänger sowie auch das Absichern des Gebäudes werden vom STA der Rückbau des bestehenden Zaunes und die Sicherung des Bausubstanz, z.B. mit einem Passantentunnel, gefordert.

Von der Verwaltungsstellenleiterin Frau Götze wird weiterhin informiert, dass der neue Schaukasten für den Friedensplatz in Oberwartha bereits geliefert wurde. Die Aufstellung wird durch die Mitarbeiter des Bauhofes Cossebaude aber nun erst im Frühjahr 2018 erfolgen, da durch das STA dieser Bereich gleichzeitig noch mit Pflaster versehen werden soll.

Frau Götze berichtet auch, dass der Straßenzustand auf der Max-Schwan-Straße mit der zuständigen Straßenmeisterei begutachtet wurde. Hinsichtlich der Pfützenbildung entlang des Kindergartens soll ein Ablaufen des Regenwassers geprüft werden. Gleichzeitig ist vorgesehen, den „Wendehammer“ am Ende der Max-Schwan-Straße zu asphaltieren.

Des Weiteren gibt Frau Götze bekannt, dass Frau Meyer die zuständige Gebäudeverwalterin bei der Stadt Dresden für das Grundstück Max-Schwan- Straße 4 ist.

Beim Straßen- und Tiefbauamt (STA) soll erneut eine Anfrage zum Bauvorhaben Reparatur/Sanierung der Straße „Zur Schäferei“ erfolgen. Laut Auskunft des STA vom Oktober 2016 sind für die Baudurchführung 2018 Finanzmittel im Haushalt eingeplant. Die Planungen dafür sollen vor Baubeginn im Ortschaftsrat vorgestellt werden.

Des Weiteren soll nach eingeplanten Finanzmitteln für Straßenbaumaßnahmen in der Ortschaft Oberwartha gefragt werden.

Vom Freundeskreis Heimatkunde wird informiert, dass eine Aussortierung des Archives bereits erfolgte. Das Stadtarchiv Dresden hat aber kaum Interesse bekundet, so dass ein Verkauf von Büchern etc. auf dem Flohmarkt, welcher mit dem Weihnachtsmarkt in Oberwartha durchgeführt wird, erfolgt.

Eine Beschlussfassung zu diesem Thema wird es in der Dezembersitzung geben.

**Anfragen/Hinweise:**

Es wird über die vermehrte Ablagerung von Grünabfällen/Grünschnitt im an die Ortschaft angrenzenden Wald berichtet. Dazu sollte erneut im Infoblatt hingewiesen werden. Ebenso auf die Folgen der illegalen Entsorgung.

Frau Götze wird dazu einen Artikel vorbereiten.

An der Wegesäule am Himmelreichweg gibt es ebenfalls wieder illegale Müllablagerungen.

Frau Götze wird das durch den Bauhof entsorgen lassen.

Frau Michael informiert, dass laut Aussage des Jugendvereins „Alte Feuerwehr“ Cossebaude das mobile Angebot in der Ortschaft Oberwartha nicht sehr gut angenommen wurde.

Frau Renner berichtet von einer Antwort auf die Anfrage zur Baumpflege an den Pappeln auf der Friedensallee.

Ein Komplexeinsatz zur Entfernung des Totholzes war für die 38.KW vorgesehen. Auf Grund des sehr starken Windes mussten die Arbeiten aus Sicherheitsgründen jedoch abgebrochen werden. Vorgesehen ist nunmehr die Entfernung des Totholzes im Januar 2018. Dazu sollen die Pappeln geschnitten werden, wobei dafür voraussichtlich eine Stromabschaltung notwendig sein wird. Eine direkte Gefährdung besteht derzeit jedoch nicht.

Es wird hinsichtlich der Durchführung des Winterdienstes auf der Max-Schwan-Straße - auch im Bezug auf den Kindergarten - angefragt.

Herr Kleinschmidt bemerkt, dass auf dieser Straße kein Winterdienst durchgeführt wird, da es eine Sackgasse ist und somit die Anlieger zuständig sind.

Jens Kleinschmidt  
Vorsitzender

Sonja Michael  
Schriftführerin

Gert Reinhold  
Ortschaftsrat

Annett Renner  
Ortschaftsrätin